



Inhalt

1 Neues aus der Geschäftsstelle.....	2
2 Aktionstag 2019.....	2
3 Highlights aus der Akademie.....	3
4 Fallpauschale für die stationäre Sprachheilbehandlung 2019	3
5 Fahrverbote für Dieselfahrzeuge - Ausnahmegenehmigungen für Menschen mit Behinderung.....	3
6 Wer hilft mir, wenn ich sterbe? - Broschüre in Leichter Sprache	4
7 SGB XII / Grundsicherung: Merkblatt des bvkm	4
8 Terminhinweise Landesverband und Co.	5



1 | Neues aus der Geschäftsstelle



Die Einigung der kommunalen Spitzenverbände mit dem Land Niedersachsen zu den Kosten der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes ist ein positives Signal für Niedersachsen.

Lange war umstritten, welchen Anteil der Kosten für einen erhöhten Personalaufwand vor Ort für die Bedarfsfeststellung und Gesamtplanung das Land den örtlichen Leistungsträgern erstattet.

Mit dieser Regelung einher geht ein deutlich verbesserter Personalschlüssel in der Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigungen im Rahmen des Bedarfsfeststellungsverfahrens. Das Land ist jetzt gefordert, zeitnah auf Grundlage der Einigung einen Entwurf für ein Ausführungsgesetz in die parlamentarischen Anhörungen zu geben, damit der notwendige Landesrahmenvertrag im Sommer vorliegt und Planungssicherheit für Menschen mit Beeinträchtigungen und die Leistungserbringer besteht.

Das Niedersächsische Behindertengleichstellungsgesetz ist inzwischen mehr als zehn Jahre alt, und einige Passagen sind auch angesichts der neueren Bundesgesetzgebung dringend reformbedürftig. Die Niedersächsische Landesregierung hat in der Vergangenheit bereits mehrfach eine Novelle angekündigt, leider ist es bisher nicht dazu gekommen. Lediglich die von der EU geforderte Novellierung in Sachen Barrierefreiheit im Internet für öffentliche Stellen hat angesichts drohender Strafzahlungen seitens der EU zwischenzeitlich Eingang in das Gesetz gefunden. Es ist daher jetzt an der Zeit, dass die Niedersächsische Landesregierung einen Gesetzesentwurf vorlegt, der sich an den Regelungen des Behindertengleichstellungsgesetzes des Bundes und denen anderer Bundesländer messen lässt. (HST)

2 | AKTIONSTAG 2019

Vielfalt feiern – auch dieses Jahr wollen wir unter diesem Motto gemeinsam den Aktionstag der Lebenshilfe Niedersachsen feiern!

Am 21.09.2019 findet der 18. Aktionstag in der Rattenfänger-Stadt Hameln statt. Gemeinsam mit der Lebenshilfe Hameln-Pyrmont e.V. und der Paritätischen Lebenshilfe Schaumburg-Weserbergland gemeinnützige GmbH arbeiten wir zurzeit an einem bunten und vielfältigen Programm! Wir freuen uns, dass es langsam Form annimmt!

So können wir schon mitteilen, dass Frau Sozialministerin Dr. Carola Reimann die Schirmherrschaft übernimmt und den Aktionstag besuchen wird.

In guter Tradition wird es wieder mehrere Bühnen und Stände geben – diesmal rund um das Hochzeitshaus mitten in der Altstadt von Hameln.

Es konnten schon viele spannende und interessante Aktionen, Stände und Darbietungen aus Hameln und ganz Niedersachsen gewonnen werden, wie zum Beispiel eine Stadtführung in Leichter Sprache. Lassen Sie sich überraschen und freuen sich mit uns auf einen schönen und lebendigen Tag!

Selbstverständlich wird es noch Flyer und Werbeplakate für den Aktionstag geben, die wir Ihnen nach Fertigstellung gerne zusenden! (US)

3 | HIGHLIGHTS AUS DER AKADEMIE

Politische Bildung ist einer der Schwerpunkte, den sich die Akademie für Rehaberufe gesetzt hat. Aus diesem Grund werden im Jahr 2019 anlässlich der Europawahl Seminare für alle Personen stattfinden, die sich für die Themen Europäische Union und Demokratie interessieren. Das Seminar zur Europawahl ist für Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen ausgeschrieben und vermittelt anhand von Materialien in Einfacher Sprache der Bundeszentrale für politische Bildung (Link siehe unten) Grundkenntnisse über Demokratie, Wahlen und die Europäische Union.

[Das Seminar findet am 16.05.2019 in der Akademie für Rehaberufe statt.](#) Die im Seminar genutzten Materialien stammen aus der Reihe Einfach Politik der Bundeszentrale für politische Bildung. Die zielgruppenoffene Reihe erklärt in Form von Printheften, AudioCDs, Hörbüchern und Internetseiten Politisches leicht verständlich, vermittelt Überblickswissen und erklärt vermeintlich bekannte Fachbegriffe. Die aktuellen Hefte widmen sich den Themen „Europäische Union“ und „Europawahl“. Diese können kostenfrei und in großer Stückzahl unter <http://www.bpb.de/shop/lernen/einfach-politik/> bestellt werden. (SK)

4 | FALLPAUSCHALE FÜR DIE STATIONÄRE SPRACHHEILBEHANDLUNG 2019

Zum 01.01.2019 ändert sich die Vergütung für die stationäre Sprachheilbehandlung in Niedersachsen. Die Kostenteilung können Sie diesem [Link](#) entnehmen. (FST)

5 | FAHRVERBOTE FÜR DIESELFahrzeuge - AUSNAHMEGENEHMIGUNGEN FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Auf Grundlage einer bundesgesetzlichen Regelung können zu den "grundsätzlich geltenden Fahrverboten Ausnahmeregelungen erteilt werden. Diese Ausnahmen gelten für Nutzfahrzeuge, deren Nachrüstung öffentlich gefördert wurde (zum Beispiel ÖPNV-Busse, Müllwagen oder Handwerker- und Lieferfahrzeuge), sowie für Krankenwagen, Feuerwehr- und Polizeifahrzeuge oder Fahrzeuge von behinderten Menschen. Den Kommunen steht es überdies frei, weitere Ausnahmen zuzulassen. „Geregelt sind die Sonderfälle in der Verordnung zur Kennzeichnung der Kraftfahrzeuge mit geringem Beitrag zur Schadstoffbelastung - 35. BImSchV - Anhang 3 Ausnahmen zur Kennzeichnungspflicht nach § 2 Abs. 1. Für Menschen mit Behinderung unter Nr. 6.

Diese Regelung ist bundesweit gültig. Menschen mit dem Merkzeichen "G" oder mit einem EU-Parkausweis für Gleichgestellte können eine Ausnahmegenehmigung beantragen, wenn die vorgenannten Grundvoraussetzungen erfüllt sind. Quelle: Bundesvereinigung Lebenshilfe. (HST)

6 | WER HILFT MIR, WENN ICH STERBE? - BROSCHÜRE IN LEICHTER SPRACHE

Der Hospiz- und Palliativverband Niedersachsen (HPVN) und der Landesstützpunkt Hospizarbeit und Palliativversorgung Niedersachsen (LSHPN) haben eine Broschüre in Leichter Sprache vorgelegt. Die Broschüre und der [Flyer](#) enthalten Informationen zu hospizlich-palliativen Betreuung am Lebensende. Sie finden die Broschüre [hier](#). (FST)

7 | SGB XII / GRUNDSICHERUNG: MERKBLATT DES BVKM

Das [Merkblatt](#) des Bundesverbandes für körper- und mehrfachbehinderte Menschen zur Grundsicherung wurde aktualisiert. Sie können es auf der Homepage des bvkm kostenfrei bekommen oder auf den Link „Merkblatt“ klicken. (HST)

8 | TERMINHINWEISE LANDESVERBAND UND Co.

<u>19.02.2019</u>	<u>Regionaltreffen Offene Hilfen, Region Süd-Ost</u>	<u>in Goslar</u>
<u>19.02.2019</u>	<u>Vernetzung der Entgeltverhandlungen Hannover</u>	<u>in Hannover</u>
<u>28.2.-1.03.2019</u>	<u>Tagung für Führungskräfte im Bereich Wohnen</u>	<u>in Stapelfeld</u>
<u>05.03.2019</u>	<u>Vernetzung der Entgeltverhandlungen Lüneburg</u>	<u>in Rotenburg</u>
<u>07.03.2019</u>	<u>Vernetzung der Entgeltverhandlungen Braunschweig</u>	<u>in Wolfsburg</u>
<u>07.03.2019</u>	<u>Regionaltreffen Offene Hilfen, Region Nord-West</u>	<u>in Delmenhorst</u>
<u>13.03.2019</u>	<u>Vernetzung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</u>	<u>in Hannover</u>
<u>22.03.2019</u>	<u>Vernetzung der Entgeltverhandlungen Weser-Ems</u>	<u>in Osnabrück</u>
<u>25.03.2019</u>	<u>Regionalkonferenz Hannover</u>	<u>in Hannover</u>
<u>26.03.2019</u>	<u>Fachtag Pflege</u>	<u>in Hannover</u>
<u>02.04.2019</u>	<u>Regionalkonferenz Braunschweig</u>	<u>in Braunschweig</u>
<u>03.04.2019</u>	<u>Regionalkonferenz Lüneburg</u>	<u>in Selsingen</u>
<u>04.04.2019</u>	<u>Regionalkonferenz Weser-Ems</u>	<u>in Delmenhorst</u>
<u>24.-25.04.2019</u>	<u>Frühjahrstagung Kita/TBST</u>	<u>in Loccum</u>
<u>27.04.2019</u>	<u>Landesweite Tagung für Eltern und Abgehörige zur Veränderungen im stationären Wohnen</u>	<u>in Hannover</u>
<u>29.04.2019</u>	<u>Fachtag B.E.Ni. Expert*innen Forum</u>	<u>in Hannover</u>
<u>12.-14.06.2019</u>	<u>10. Landesweites Treffen der Bewohnervertretungen</u>	<u>in St. Andreasberg</u>
<u>19.-20.06.2019</u>	<u>Tagung für Führungskräfte im Bereich Frühförderung</u>	<u>in Loccum</u>
<u>12.09.2019</u>	<u>Regionalkonferenz Weser-Ems</u>	<u>noch offen</u>
<u>21.09.2019</u>	<u>Aktionstag der Lebenshilfen in Niedersachsen</u>	<u>in Hameln</u>
<u>23.09.2019</u>	<u>Regionalkonferenz Hannover</u>	<u>in Langenhagen</u>
<u>24.09.2019</u>	<u>Regionalkonferenz Lüneburg</u>	<u>in Celle</u>
<u>25.09.2019</u>	<u>Regionalkonferenz Braunschweig</u>	<u>in Goslar</u>
<u>26.10.2019</u>	<u>Mitgliederversammlung der Lebenshilfe Niedersachsen</u>	<u>in Hannover</u>
<u>12.11.2019</u>	<u>Vernetzung der Entgeltverhandlungen Weser-Ems</u>	<u>in Emden</u>
<u>14.-15.11.2019</u>	<u>Herbsttagung Kita/TBST</u>	<u>in Loccum</u>
<u>21.-22.11.2019</u>	<u>Jahrestagung für Führungskräfte im Bereich Offene Hilfen</u>	<u>in Soltau</u>

Wenn Sie unseren Infodienst nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#). Automatisch öffnet sich eine E-Mail, die Sie nur noch versenden müssen. Ihre Daten werden dann automatisch aktualisiert.

Herausgeber

Lebenshilfe Landesverband
Niedersachsen e.V.
Nordring 8 G
30163 Hannover

Redaktion

Holger Stolz (HST) (V.i.S.d.P.)
Ulrike Seyfang (US)
Simone Kielhorn (SK)
Frank Steinsiek (FST)

Service

Telefon: 0511 . 909 257 - 00
Fax: 0511 . 909 257 - 11
landesverband@lebenshilfe-nds.de
Auflage: 1.000 Stück